

## Öffnungszeiten 2016

Montag (nur bis Juli 16)	12:00 – 13:30
Mittwoch	18:00 – 20:00
Donnerstag	12:00 – 13:30
Freitag	18:00 – 21:00
Samstag	18:00 – 21:00

## Mädchencafé

jeden 2. Samstag 15:00 – 18:00

## U 15 (ab November 2016)

Abwechselnd m. Mädchencafé 15:00 – 18:00

Verein  
Offene Jugendarbeit Satteins  
Kirchstraße 8  
6822 Satteins

[www.oja-satteins.at](http://www.oja-satteins.at)



# JAHRES RÜCKBLICK 2016



## Aktivitäten 2016

Zusätzlich zum regulären offenen Betrieb, den Mädchencafés, den Treffen des Teams der Jugendarbeiter\*innen mit den Jugendlichen und/oder der Kerngruppe fanden folgende Events, Veranstaltungen und Workshops statt.

### Tischfußballturnier



Am 6. Jänner 2016 wurde auf hohem Niveau Tischfußball gespielt. 26 Spieler\*innen versuchten in zwei verschiedenen Bewerbungen zu gewinnen. Dabei wurden sie von zahlreichen Zuschauern unterstützt. Die Jugendlichen spielten teilweise selbst mit und/oder sorgten für das leibliche

Wohl der Besucher\*innen und Spieler\*innen.

### Besuch im Alpa Mare

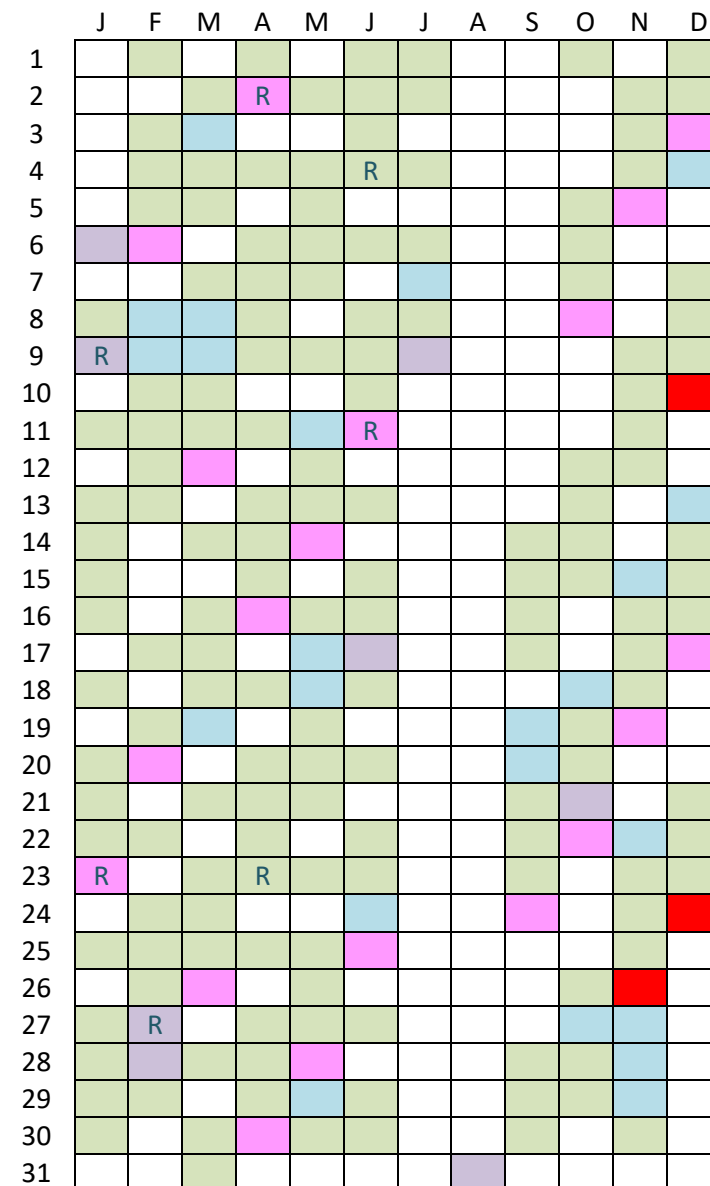
Am 9. Jänner 2016 fand im Zuge des JSA Projekts die Fahrt ins Erlebnisbad Alpa Mare in der Schweiz statt. 18 Jugendliche und das Team der Jugendarbeiter\*innen fuhren in die Schweiz und verbrachten einen Tag im Erlebnisbad. Es war ein toller Ausflug für alle.

### Workshop „Sucht & Glückspiel“ mit Übernachtung im LOCO



Am 27. Februar 2016 fand um 18:00 Uhr der Workshop mit Christian Rettenberger von der SUPRO statt. Anschließend wurden gemeinsam Fajitas mit Nachos und Guacamole gekocht und mit Genuss verspeist. Diverse Spiele sorgten für viel Spaß, doch auch für Gespräche und

## Das OJA Jahr in Pixels



Regulärer offener Betrieb  
 JSA-Projekt & Kojé Projekt  
 Mädchencafé  
 Vernetzung & Fachgruppen  
 Rock in Union  
 U 15

Jugendgruppe wurde erreicht, die den Regelbetrieb im Jugendraum LOCO ansonsten nicht nutzte. Da ein/e Jugendarbeiter\*in aus unserem Team das freie Sportangebot mitbegleitete war Beziehungsarbeit möglich und Brücken wurden gebaut – die OJA Satteins positionierte sich als Anlaufstelle bei allen die Jugendlichen betreffenden Themen.

Die Gemeinschaft im Sport förderte auch die Integration und trug zur kulturellen Verständigung bei. Die Erfahrung hat gezeigt, dass sich dieses zusätzliche Angebot positiv auf die Arbeit der OJA Satteins auswirkte.

Zum Beispiel: beim freien Sportangebot gibt es einen Getränke und Snack Verkauf – auch hier bieten wir biologische, fair gehandelte und regionale Produkte an. Die Jugendlichen stellten oft Fragen, nach den altbekannten handelsüblichen Angeboten. In dem nun entstandenen Gespräch konnten ökologische Aspekte aufgezeigt und begründet werden.



tiefgründig Gedanken war viel Platz. Am Sonntagmorgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück in gemütlicher Atmosphäre.

### **„Gewaltprävention & fairen Boxen“**

Dieser Workshop fand am 17. Juni 2016 statt. Mädchen und Jungen trainierten in geschlechtshomogenen Gruppen. Spezielle Bewegungsabläufe, Haltungs- und nonverbale Kommunikationstechniken wurden vermittelt. Es wurden „faire“ Verhaltensmuster im zwischenmenschlichen Umgang trainiert. Basierend darauf kam es zu einer Auseinandersetzung mit dem Thema Zivilcourage.

### **Ausflug in den Skyline Park**



Diese Aktion wurde im Rahmen der Jugendbeteiligung gemeinsam mit der OJA Satteins durchgeführt. Beim Jugendbeteiligungstag (26. 9. 2015) entstand die Idee, einen Ausflug für Jugendliche in Satteins zu organisieren. Das Kernteam von 6 jungen Mädchen

setzte die Idee gemeinsam mit einer Jugendarbeiterin in die Tat um. Nach viel organisatorischer Vorarbeit fuhren am 31. August 16 Jugendliche und drei Begleitpersonen in den Skyline Park und verbrachten dort einen erlebnisreichen Tag.

### **Festle am Plätzle**

Pünktlich zum Ferienstart fand am 9. Juli ein Vernetzungsprojekt mit der OJA Götzis beim Jugendplätzle in der Au statt. Beim Graffiti gestalten, balancieren auf der Slackline, Basketball und Volleyball spielen, Leckereien grillen, Musik hören uvm. tauschten sich die Jugendlichen und Mitarbeiter\*innen der beiden Jugendtreffs aus.



## PRAEVENIRE im LOCO

Gesundheit ist in der Offenen Jugendarbeit schon lange ein wichtiges Thema. Unter dem Titel "Gesundheit und Wohlbefinden im Kontext jugendlicher Lebenswelten" fand 2010 in Vorarlberg ein Forschungsprozess statt. Während diesem haben Jugendliche ihre Lebenswelten beschrieben und ihre Vorstellungen und Bedürfnisse im Hinblick auf Gesundheit und Wohlbefinden diskutiert. Daraus ging hervor, dass Gesundheit im Verständnis von Jugendlichen eng mit dem Begriff des Wohlfühlens verknüpft ist. In ihrem Gesundheitsverhalten orientieren sich Jugendliche an ihrem subjektiven Empfinden und ihr Wohlbefinden bestimmen Mädchen und Jungen selbst.

Unser Beitrag zum Gesundheitsprojekt in Satteins knüpfte genau dort an. Gemeinsam mit machten wir uns auf die Suche nach der Bedeutung von Gesundheit und Wohlfühlen. In offenen Diskussions-runden und Workshops wurden Inputs gegeben zu Themen wie Selbstwahrnehmung, Selbstbehauptung, Ernährung, Nachhaltigkeit, Regionalität, biologischer Anbau, Großkonzerne und Machtstrukturen in der Lebensmittelindustrie, gemeinsames Kochen, Rollenbilder und Medien, Sucht uvm.



Als erster Schritt fand gemeinsam mit den Besucher\*innen eine Hinterfragung der Produkte welche wir im Jugendtreff LOCO anbieten statt. Es stand sehr schnell fest, dass wir Alternativen brauchten. So haben wir uns von den wohlbekanntenen Energiedrinks getrennt und nun bieten wir neben biologischen Limonaden unter anderem auch ein Schwarzkümmelgetränk an, das nicht nur vegan sondern auch halal ist.

## Rock in Union

Auch in Sachen Sport bewegten sich die Jugendlichen 2016 im Rahmen von Rock in Union auf der gesunden Seite. Das Angebot, welches von den Gemeinden der Regio Walgau und der Sportunion als Pilotprojekt durchgeführt wurde und bei dem die OJA Satteins involviert war, bildete



eine zusätzliche Plattform um die gesundheitliche Sicht in die Jugendarbeit einzubringen. Einmal im Monat wurde die Sporthalle der MS Satteins für ein freies Sportprogramm geöffnet. Neue Trendsportarten wurden vorgestellt, Verhaltensregeln im Sport vermittelt und Events mit den



Jugendhäusern in der Region veranstaltet - eine Alternative zu den vorherrschenden verbandlichen Strukturen der Sportvereine.

Dieses freie Sportangebot konnten auch Jugendliche aus der Region und darüber hinaus in Anspruch nehmen. Vernetzung und Austausch fand statt. Eine zusätzliche